



Kavallino

Viele, viele bunte Pferde

Gibt es einen schöneren Anblick als der einer bunten Pferdeherde? Der heutigen hohen Rassevielfalt mit den unterschiedlichen Zuchtzielen im Merkmal Farbe ist es zu verdanken, dass die Pferde in allen möglichen Farbvariationen vorkommen. Von Schimmel bis schwarz, einfarbig bis bunt gescheckt, mit oder ohne Abzeichen – die Natur malt die Pferde in all ihrer Vielfalt und Schönheit. In diesem Artikel erfährst du, welches die wichtigsten Pferdefarben sind und wie unterschiedlich sich Variationen derselben Grundfarbe präsentieren können.

Text Jasmin Grossniklaus

Um einen ersten groben Überblick über die Grundfarben zu erhalten, ist es wichtig, nicht nur die Farbe des Kurzhaares am Pferdekörper anzuschauen. Ein wichtiger Anzeiger der Pferdefarbe liefert auch die Farbe des Langhaares (Schopf, Mähne und Schweif). Der Schweizerische Verband für Pferdesport SVPS unterteilt alle Pferdefarben in fünf Grundfarben. Dies sind Schimmel, Fuchse, Braune, Dunkelbraune und Schecken. Allerdings ist «Schecke» keine Farbe, da im Grunde jede beliebige Pferdefarbe mit oder ohne Scheckung auftreten kann. Und was ist mit den schwarzen Pferden? Diese werden vom SVPS im Pass als Dunkelbraune bezeichnet. Diese Einteilung liefert lediglich einen

groben Überblick, um die Pferde in die optisch passenden Farben einteilen zu können. Diese Einteilung ist in der Praxis allerdings nicht immer leicht. Es wird nur das äussere Erscheinungsbild (Phänotyp) beachtet, ohne Betrachten des wichtigen genetischen Erbmaterials (Genotyp). Einfach gesagt heisst das, dass das Aussehen der Pferde nicht immer übereinstimmt mit dem, was in ihren Genen steckt. Einige Pferdefarben sind vom Auge schwer zu definieren, ohne

dass man die entsprechende Farbvererbung kennt. Die Farbvererbung kann mit entsprechenden Gentests ermittelt werden und liefert wertvolle Hinweise zur Zucht einer speziellen Farbe.

Standardfarben Schimmel, Fuchs, Braun und Schwarz

Die am häufigsten vorkommenden Farben sind Fuchs und Braun. Füchse sind Pferde mit rotbraunem Fell, von ganz hellem, goldig-rötlichen Fell bis

Bilderrätsel

Original





Effendi zeigt, in was für schönen Nuancen die Grundfarbe Braun auftreten kann.

fast dunkelbraun. Die Füchse sind gut an ihrem Rotstich und ihrem Langhaar zu erkennen: Dieses hat immer dieselbe Farbe wie das Fell oder es ist heller, jedoch niemals schwarz. Braune Pferde haben hingegen immer schwarzes Langhaar, auch wenn sich ihr Kurzhaar am Körper in verschiedenen Farbnuancen

von hellbraun bis fast schwarz zeigt. Die Beine der braunen Pferde sind ebenfalls schwarz. Bei der Farbe Schimmel denken wir sofort an ein Pferd mit weißer Fellfarbe. Aber wusstest du, dass ein Schimmel nie mit weißem Fell, son-



Fuchs ist die am häufigsten vorkommende Farbe unter den Quarter Horses.

Finde 10 Fehler



dern immer mit schwarzer Haut und einer braunen, schwarzen oder fuchsfarbenen Farbe zur Welt kommen? Nach dem ersten Fohlenpelz beginnen die weißen Haare sichtbar und immer mehr zu werden. Dabei durchlaufen Schimmel mit jedem Fellwechsel auch einen Farbwechsel von grau bis ganz weiss. Mit zunehmendem Alter schimmeln die Pferde ganz individuell aus. «Echte» tiefschwarze Pferde sind nicht häufig zu finden. Viele Pferdezuchten, wie beispielsweise die Friesen, haben die schwarze Farbe als Hauptmerkmal ihrer Rasse. Doch es gibt auch viele Braune, welche eine schwarze Fellfarbe aufweisen. Sie verraten sich mit den hübschen hellbraunen Aufhellungen an ihren Nüstern, Ohren und Flanken, dass sie keine genetisch echten Schwarzen sind. Meist hilft nur ein Gentest, um die Reinheit der schwarzen Fellfarbe festzustellen.

>>



Schwarze Pferde sind seltener als gedacht. Diese Welsh-Cob-Stute ist fast nicht von einem schwarzen Friesen zu unterscheiden!



Diese Araberstute ist ein typischer Schimmel. Häufig bleibt das Langhaar dunkel.



Sonderfarben: Die Natur malt Pferde in allen Variationen

Neben diesen Grundfarben bedient sich die Natur verschiedener Modifikationen. Sehr häufig wird eine Grundfarbe durch ein spezielles Gen aufgehellt. Dieses Aufhellungsgen ist beispielsweise dafür verantwortlich, wenn aus der Grundfarbe Fuchs ein Isabell wird. Die unter Westernpferden und Ponys häufig vorkommende Fellfarbe Palomino oder Isabell bezeichnet ein Pferd mit weissem Langhaar, welches durch helles, goldenes oder gelbes Kurzhaar hervorsteht. Das helle Langhaar deutet auf einen Fuchs hin, weshalb diese Pferde im Pferdepass unter Fuchs eingeordnet werden.

Anders ist es mit den Falben oder Buckskins: Auch sie haben helles, gelbes oder goldenes Kurzhaar – allerdings verrät ihr schwarzes Schutzhaar und die schwarzen Beine, dass sie genetisch braune Pferde sind. Diese Pferde haben nur von einem Elternteil dieses Aufhellungsgen mitbekommen. Wenn sie das Aufhellungsgen von beiden Eltern erhalten, erscheinen sie fast schneeweiss mit heller Haut und blauen Augen. Auch da braucht es oftmals einen Gentest, um

herauszufinden, ob die Grundfarbe Fuchs oder Braun ist. Weitere Modifikationen sind beispielsweise Dun bzw. Windfarbe oder Roan bzw. Stichelhaarige. Mit einem Dun-Gen versehene Pferde weisen Wildpferdemerkmale auf wie Zebrastrifen an den Beinen, Aalstriche und Schulterkreuze. Auch Stichelhaare werden durch eine Farbmodifikation hervorgerufen und es entstehen schöne Pferde mit farbigen Beinen, Köpfen und Schutzhaaren – das Deckhaar ist in individueller Stärke mit weissen Haaren durchzogen. Dies sind nur die Modifikationen, die am häufigsten zu finden sind. Es gibt jedoch noch viele weitere, die je nach Pferderasse variieren und auch unterschiedlich benannt werden.

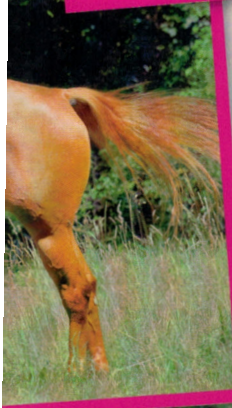
Bunt, bunter: Schecke!

Die gescheckten Pferde werden ebenfalls alle in dieselbe Kategorie eingeteilt, obwohl ihr Aussehen einzigartiger nicht sein könnte. Dass Schecken beliebte Pferde sind, zeigt sich deutlich in den vielen Pferderassen, die speziell auf eine oder mehrere Scheckungen gezüchtet werden. Die Scheckenzucht ist interes-



Schwarz oder doch braun? Gwendoline verrät es dir: Schau genau an Kopf, Bauch und Flanke!

Ebenfalls eine typische Paint Horse Scheckung: Overo, mit Grundfarbe Fuchs.



Lucek zeigt mehrere Merkmale eines Tigerschecken: Punkte auf der Kruppe, Stichelhaare, Nüsternfleckchen.



Ein Paint Horse in besonders attraktiver Tobiano-Scheckung. Weisst du, welche Grundfarbe Amor hat?



Missy ist ein Cremello. Diese Farbe entsteht durch die doppelte Aufhellung eines Fuchses!



sant und braucht viel Erfahrung. Es werden immer weitere spezielle Scheck-Gene in ihrer Vererbung untersucht und viele Arten der Scheckung kann man einzelnen Rassen zuschreiben. Die Rasse mit der grössten Vielfalt an unterschiedlichen Scheckungen ist das American Paint Horse. Diese Rasse hat zum Ziel, die verschiedenen Scheckungen im Westernpferdetyp zu erhalten. Die am häufigsten vorkommenden Typen sind Tobiano und Overo.

Tobiano bezeichnet eine grossflächige Scheckung des Pferdes, bei welcher die weisse Farbe die Rückenlinie kreuzt. Overo Schecken hingegen haben kleinere Scheckungen, welche hauptsächlich an den Seiten zu finden sind. Unter den Begriff Overo fallen noch weitere Scheckungen wie beispielsweise Splash White. Diese Scheckung bezeichnet Pferde, welche meistens weisse Beine und grosse Blossen haben und in letzter

Zeit besonders in Mode gekommen sind. Diese Variation findet man auch bei den Shire Horses und Clydesdales.

Die Rasse Appaloosa gehört einem Zuchtverband an, welcher Pferde mit den unterschiedlichsten Typen der Tigerscheckung züchtet. Dazu gehören Pferde mit typischerweise vielen Punkten, aber auch einer weissen «Decke» über der Kruppe oder stichelhaarigem Fell. Die Tigerschecken gibt es ebenfalls in unglaublich grosser Vielfalt.

Wie du siehst, ist es erstaunlich, was die Natur in Sachen Pferdefarben zustande bringt. Wenn du das nächste Mal ein Pferd mit ungewöhnlicher Farbe siehst, versuche, ob du dessen Grundfarbe erkennen kannst und vielleicht sogar siehst, mit welcher zusätzlichen Modifikation die spezielle Farbe zustande gekommen ist. Hast du Interesse, mehr über die verschiedenen Farben einer Pferderasse zu erfahren? Melde dich

beim entsprechenden Zuchtverband, um kompetente Auskunft über die rassespezifischen Pferdefarben zu erhalten.

Doch egal, ob dein Lieblingspferd ein feuriger Fuchs, schlichter Brauner, eleganter Rappe, strahlender Schimmel, aufregender Blue Roan, aparter Schecke oder goldener Palomino ist: Pferde machen unser Leben bunter!

Birkenhof PFERDEPENSION

Informationen findest du auch auf der Website

www.birkenhof-pferdepension.ch
oder auf der Facebook-Seite des Birkenhofs www.facebook.com/birkenhof.pferdepension.